

### Region Mitte

Projektleitung: René Marc  
Tel.: 06421/405-1730  
E-Mail: MarcR@marburg-biedenkopf.de

Geschäftsstelle: Sabine Brozek-Schubandt  
Tel. 06421/405-1729  
E-Mail: Brozek-SchubandtS@marburg-biedenkopf.de

Päd. Mitarbeiterin: Claudia Vogt  
Tel.: 06421/405-1728  
E-Mail: VogtC@marburg-biedenkopf.de

Bismarckstraße 16 b, 35037 Marburg

### Region West

Päd. Mitarbeiterin: Evelyne Rößler  
Tel.: 06461/79-3153  
E-Mail: RoesserE@marburg-biedenkopf.de

Kiesackerstraße 12, 35216 Biedenkopf

### Region Ost

Päd. Mitarbeiterin: Fidan Düz  
Tel.: 06428/447-2146  
E-Mail: DuezF@marburg-biedenkopf.de

Teichwiesenstraße 1, 35260 Stadtallendorf

„**Perspektive Berufsabschluss**“ ist ein Programm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, das durch strukturelle Veränderungen den Anteil von Jugendlichen und jungen Erwachsenen ohne beruflichen Abschluss dauerhaft senken will. In 49 Modellregionen sollen dafür Netzwerke in zwei unterschiedlichen Förderschwerpunkten nachhaltig etabliert werden.

„**Regionales Übergangsmanagement**“ stimmt an 27 Standorten die verschiedenen bereits vorhandenen Förderangebote und Unterstützungsleistungen aufeinander ab, um Jugendlichen einen problemloseren Anschluss von der Schule in eine Berufsausbildung zu erleichtern.

[www.ruem-marburg-biedenkopf.de](http://www.ruem-marburg-biedenkopf.de)

[www.perspektive-berufsabschluss.de](http://www.perspektive-berufsabschluss.de)

### Impressum:

Herausgeber: Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf  
Regionales Übergangsmanagement, Marburg  
Stand: September 2010

Bildnachweise: Titelbild: Getty Images; Fotolia

## Perspektive Berufsabschluss

Ein Programm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

## Regionales Übergangsmanagement Marburg-Biedenkopf

## Ein Projekt zur Strukturentwicklung am Übergang Schule-Beruf



## Wer wir sind

Das Regionale Übergangsmanagement Marburg-Biedenkopf ist ein gemeinsames Projekt des Landkreises Marburg-Biedenkopf und der Universitätsstadt Marburg.

Zusammen mit der Kompetenzagentur bildet das RÜM den Aufgabenverbund Jugendberufshilfe. Dieser unterstützt junge Menschen bei ihrer sozialen und beruflichen Integration und will zu einem gelingenden Übergang von der Schule in den Beruf beitragen.

Mit Standorten in Marburg, Biedenkopf und Stadtallendorf ist der Aufgabenverbund in allen Regionen des Landkreises vertreten.

## Was wir erreichen möchten

Unser Ziel ist es, die Übergänge junger Menschen von der Schule in den Beruf zu erleichtern. Umwege und „Maßnahme-karrieren“ – also die langjährige Teilnahme an Kursen und Bildungsmaßnahmen, die nur selten in eine Berufsausbildung mündet – wollen wir weitestgehend verhindern.

Im Vordergrund steht eine frühzeitige, fächer- und klassenstufenübergreifende Berufswegeplanung in den Schulen. Ein weiterer Fokus liegt darauf, die in der Region vorhandenen Maßnahmen und Angebote besser miteinander zu vernetzen und abzustimmen.

Außerdem wollen wir dazu beitragen, die Unterstützungsmöglichkeiten an der Schwelle Schule-Beruf allen Beteiligten (Jugendliche, Eltern, Betriebe, Netzwerkpartner) bekannt und transparent zu machen.

## Unsere Arbeitsschwerpunkte

- Intensivierung der (interkulturellen) schulischen und außerschulischen Elternarbeit
- Initiierung von Netzwerken und lokalen Bündnissen mit der Wirtschaft, insbesondere zwischen Schulen und Wirtschaft
- Unterstützung von Schulen bei der Entwicklung eines Curriculums zur Berufsorientierung mit dem Ziel der Einrichtung einer frühzeitigen, verbindlichen und flächendeckenden Berufswegplanung
- Koordinierung bereits vorhandener Netzwerke am Übergang Schule-Beruf
- Optimierung der Datengrundlage über die Zielgruppe (benachteiligter) junger Menschen am Übergang Schule-Beruf



## Konkrete Angebote

- Beratung von Schulen im Kontext der Berufsorientierung, Elternarbeit, Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, etc.
- Fortbildungen und Workshops für Lehrkräfte und Schulen (auch Abrufangebote)
- Beratung von Wirtschaftsunternehmen, die sich am Übergang Schule-Beruf engagieren möchten
- Dialogforum Arbeitgeber-Schule (eine vierteljährlich tagende Arbeitsgruppe zum Austausch von Vertreterinnen und Vertretern aus den Bereichen Wirtschaft, Schule und Jugendhilfe)
- Peer Group-Projekt (Auszubildende berichten Schülerinnen und Schülern von ihren Erfahrungen auf dem Weg in den Beruf)
- Regionalkonferenzen (Austauschplattformen für alle Akteure, die in den Regionen des Landkreises am Übergang Schule-Beruf tätig sind)
- Internetportal zur Berufsorientierung und unseren Arbeitsschwerpunkten für Jugendliche, Eltern, Schulen, Betriebe und Netzwerkpartner ([www.ruem-marburg-biedenkopf.de](http://www.ruem-marburg-biedenkopf.de))
- Online-Datenbank zu regionalen Angeboten und Maßnahmen am Übergang Schule-Beruf